



**Ihre Ansprechpartnerin:**

Carmen Börsig  
1. Vorsitzende  
Altrheinstr. 20  
77974 Meißenheim

Tel.: 07824 662 542

Mail: [info@lv-bw-zither.de](mailto:info@lv-bw-zither.de)

16. November 2020

## Presseinformation

### **„Saitenmusiktreff Baden-Württemberg“ wird gefördert**

#### **Gewinner des Ideenwettbewerbs „Gemeinsam: Schaffen“ des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz**

Unser Projekt „Saitenmusiktreff Baden-Württemberg“ hat am Ideenwettbewerb „Gemeinsam: Schaffen“ des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz teilgenommen und wurde ausgewählt. Es ist eines der 41 Gewinner des Wettbewerbs. „Wir freuen uns sehr über diese Anerkennung“, sagt Carmen Börsig, Vorsitzende des Deutschen Zithermusik-Bunds (DZB) Landesverband Baden-Württemberg e.V. Insgesamt hatten sich 141 Projekte aus Baden-Württemberg um eine finanzielle Förderung beworben.

Die Förderung des „Saitenmusiktreff Baden-Württemberg“ läuft über zwei Jahre. Es ist ein interkulturelles Projekt, das sich an Kinder und Jugendliche richtet. Der DZB Landesverband wird den Saitenmusiktreff mit dem Bağlama-Virtuosen und Komponisten Murat Bay in Kooperation mit der Musikschule Haslach im Kinzigtal durchführen. Bay unterrichtet an der Musikschule in Haslach.

Das Projekt ist auf Nachhaltigkeit ausgerichtet. „Wir möchten Nachwuchs für unsere Saiteninstrumente gewinnen und unser langfristiges Ziel ist ein interkulturelles Ensemble auszubilden“, sagt Börsig. Obwohl es entsprechende Musikliteratur gibt, wird derzeit weder in den Musikschulen noch beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ interkulturell gemeinsam musiziert. In Haslach im Kinzigtal sollen jetzt erstmals Kinder und Jugendliche aus unterschiedlichen Kulturen mit unterschiedlichen Saiteninstrumenten zusammen kommen.

In einem eintägigen Workshop, der erste ist für 4. Juli 2021 geplant, dürfen die Kinder und Jugendlichen ihre Instrumente vorstellen, tauschen und ausprobieren. Zum Abschluss des Tages sollen alle gemeinsam auf ihren Instrumenten musizieren. Das Ziel ist, sich kennenzulernen und verschiedene Musikstile und Rhythmen zu

erleben. Durch den Spaß am gemeinsamen Musizieren sollen Vorurteile und Ängste abgebaut werden.

„Die Musik ist ein guter Brückenbauer und es lohnt sich, den ersten Schritt zu tun und auf eine andere Kultur zuzugehen“, weiß Börsig aus Erfahrung. Man entdecke Gemeinsamkeiten, aber auch viel Neues. Der DZB Landesverband führte erstmals vor fünf Jahren zusammen mit Murat Bay einen interkulturellen Workshop mit anschließendem Konzert an der Musikschule in Offenburg durch. 2016 gab es die Konzertreihe „Kulturen im Dialog – Zither meets Bağlama/Saz“. Unterstützt wurde dieses Projekt vom Landesmusikverband Baden-Württemberg über den Innovationsfonds Kunst des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Es folgten weitere Auftritte der Musikerinnen und Musiker, unter anderem auf dem Landesmusikfestival in Lahr während der Landesgartenschau.

Der Ideenwettbewerb „Gemeinsam:Schaffen“ des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ist Teil des Impulsprogramms „Na klar, zusammen halt...“ der Landesregierung. Gesucht wurden innovative und mutige Ideen für ein lebenswertes Miteinander in den Ländlichen Räumen. Die Projekte in den Themenfeldern „Gemeinsam:Gestalten“, „Gemeinsam: Lernen“ und „Gemeinsam:Aktiv“ sind seit dem 1. November 2020 gestartet und werden bis Ende 2022 umgesetzt.

Weitere Informationen unter: [www.gemeinsamschaffen.de](http://www.gemeinsamschaffen.de) und [www.lv-bw-zither.de](http://www.lv-bw-zither.de).